

Wahlkampf in Ecuador eröffnet

Quito. In Ecuador hat am Dienstag offiziell der Wahlkampf für die am 19. Februar stattfindenden Präsidentschaftswahlen begonnen. Der Chef des Nationalen Wahlrats (CNE), Juan Pablo Pozo, rief die beteiligten Parteien auf, die festgelegten Regeln für die Kampagne einzuhalten. So gibt es eine Obergrenze für Werbeausgaben.

Entschieden wird über den Nachfolger von Staatschef Rafael Correa, der eine erneute Kandidatur abgelehnt hatte. In den Umfragen führt sein früherer Vizepräsident Lenín Moreno mit mehr als zehn Prozentpunkten Vorsprung vor dem rechtsliberalen Unternehmer Guillermo Lasso. (ANDES/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/300285.wahlkampf-in-ecuador-eroeffnet.html>